

# Ausführungen zum Thema

Was wollten Sie werden,  
wenn Sie groß sind?

**sowie**

„Fundstücke rund um  
Arbeit, Karriere, Potentialentfaltung  
und  
Life-in-Balance“

erstellt von

**Heidi Wellmann  
TopCareer Personalmanagement  
Lilienstraße 62a  
68535 Edingen-Neckarhausen**

<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
<b>Was wollten Sie werden, wenn Sie groß sind?</b>	<b>3</b>
<b>Wirtschafts-Wunder</b>	<b>3</b>
<b>Ranking der Top-Arbeitgeber 2009</b>	<b>5</b>
<b>Das Geheimnis der 100-jährigen</b>	<b>5</b>
<b>Freiberufler Fünf Selbstständige, die es geschafft haben</b>	<b>5</b>
<b>Glück kann man lernen</b>	<b>6</b>
<b>Möglichkeiten beruflicher Weiterbildung</b>	<b>6</b>
<b>Bio-Pionier: "Wachstum ist nicht mein Ziel"</b>	<b>6</b>
<b>NH Hotels und CSR als Karriereinstrument</b>	<b>6</b>
<b>Faire Arbeitgeber haben bessere Marktchancen?</b>	<b>7</b>
<b>532 LäuferInnen für faire Arbeitsbedingungen beim Vienna City Marathon 2009</b>	<b>7</b>
<b>Schritt für Schritt zum gesunden Unternehmen</b>	<b>7</b>
<b>Surftipp: Berechnung Stundensatz</b>	<b>7</b>
<b>Buchtip: Das weiße Segel – Wohin der Wind des Glücks dich trägt</b>	<b>8</b>
<b>Inspiration: Carpe diem</b>	<b>8</b>

### **Ein herzliches Hallo liebe Leserinnen und Leser!**

Heute wollen wir die Frage: was wollten Sie werden, wenn Sie groß sind? etwas näher beleuchten. Warum dies von Interesse ist? Ganz einfach, die Antwort auf diese Frage zeigt vielfältige Möglichkeiten für die berufliche Zufriedenheit oder eben auch Unzufriedenheit auf. Nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit und tauchen Sie in den Artikel und somit in Ihre Vergangenheit ein.

Ferner habe ich mir Gedanken über die Krise gemacht und auch heute wieder Interessantes rund um: Arbeit, Beruf, Karriere, Entwicklung, Potentialentfaltung und Life-in-Balance zusammengestellt....

Informieren Sie sich und lassen sie sich inspirieren.

Herzliche Grüße  
Heidi Wellmann

## Was wollten Sie werden, wenn Sie groß sind?

Ein herzliches Hallo!

Eine interessante Erfahrung, auf Grund meiner Arbeit als Coach (aber auch auf Grund meiner eigenen Biografie), ist die Tatsache dass viele „echte“ Berufswünsche tatsächlich bereits in der Kindheit entstehen.

Das fasziniert mich immer wieder aufs Neue!

Erst wenn wir erwachsen sind, hören wir mehr auf den Verstand...anstatt auf unser Bauchgefühl, welches unseren Herzenswünschen bzgl. Berufsfindung sehr viel näher ist. Häufig ist es dann aber so, dass Menschen unglücklich in ihrem Beruf sind und versuchen „im Alter“ krampfhaft herauszufinden, was nun genau der richtige berufliche Bereich ist, der ihnen Freude und auch finanzielle Zufriedenheit bringt.

Dieser Prozess ist häufig sehr anstrengend. Hilfreich ist es tatsächlich sich an seine Kinderwünsche / Berufswünsche aus der Kindheit zu erinnern.

Es muss ja nicht tatsächlich der Beruf des Feuerwehrmanns sein... Aber wenn Sie Feuerwehrmann werden wollten, stellt sich die Frage nach dem Warum und was hat ihnen dabei gefallen. Vielleicht kommen Sie über die Hintergrundfragen, dann auf einen für Sie passenden Beruf / Aufgabe usw.

Sie könnten sich folgende Fragen stellen:

- ✚ Was waren Ihre Kindheitsträume?
- ✚ Was erträumten Sie sich für einen tollen Beruf? Was wollten Sie werden, wenn Sie „groß“ sind?
- ✚ Wie haben Sie sich Ihre Zukunft ausgemalt?
- ✚ Wo wollten Sie wohnen? Wie sah Ihr Alltag aus usw.?
- ✚ Was wollten Sie **sein**? Welcher Sein-Zustand war Ihr bevorzugter Sein-Zustand?

Lassen Sie sich ruhig ein bisschen treiben, denn Kindheitsträume sind in der Regel sehr hilfreich... zu diesem Zeitpunkt waren wir noch nicht so voll gestopft von Informationen, vor allem träumten wir zu diesem Zeitpunkt noch echte Herzenswünsche...

Also...es schadet nicht, einfach mal in den Kindheitsträumen zu wühlen...Und wenn Sie das in Ruhe getan haben, fragen Sie sich doch bitte mal, was die damaligen Wünsche bzw. die nicht erfüllten Wünsche mit Ihrem heutigen Leben zu tun haben. Gibt es einen Zusammenhang? Erkennen Sie einen roten Faden? Was können Sie ändern?

## Und was wollten Sie werden, wenn Sie groß sind?

Herzliche Grüße  
Heidi Wellmann

## Wirtschafts-Wunder

Die Krise als Chance... manch einer mag diesen Spruch gar nicht hören und schon gar nicht glauben.

Aber ist es nicht tatsächlich so, dass erst auf Grund einer Krise oder auf Grund diverser PRO-bleme, Veränderungen in die Wege geleitet werden? Veränderungen, welche im nach hinein, meist als großer Gewinn empfunden werden.

Wie oft höre ich von meinen Klienten:

Warum habe ich nicht schon früher erkannt, welch großes Geschenk diese Kündigung war? Oder: Warum habe ich nicht schon früher den Sprung in die Selbständigkeit gewagt, wieso habe ich erst gewartet, bis mir gekündigt wurde? Oder der Partner verlässt einen und man geht kurze Zeit später eine erfüllende Beziehung ein? usw...

Die Krise als Chance findet Ihren Platz, im beruflichen aber auch im privaten Kontext.

Die Kunst hierbei ist es, im Moment der Krise, auch die Chance zu erkennen und die Krise tatsächlich als Chance bzw. Wachstums- und Entwicklungsmöglichkeit zu sehen.

Dann wird diese anstrengende Veränderungsphase sogar erträglich, wenn nicht sogar als bewusste positive Entwicklung empfunden.

Ich persönlich kann sagen, dass jede Krise in meinem Leben und zwar ausnahmslos, dazu führte, dass sie mich weiterbrachte und ich heilfroh bin, dass das Ganze so kam.

Warum sollten wir also nicht gerade die jetzige Zeit der großen Veränderungen und Krisen, als Chance für vielfältige Neuerungen nutzen... Wenn es keine Krise gegeben hätte, würde es einige tolle Erfindungen nicht geben, z. B. das Taschenbuch, der Champagner, Spanplatten, Parfum usw...

Dazu fällt mir noch folgender Spruch ein: **Wenn nicht jetzt, wann dann und wenn nicht wir, wer dann?**

.....

Hier ein interessanter Artikel zu diesem Thema:

Der Champagner, Sinnbild des Luxus, war eigentlich das Resultat einer Ungezieferplage. Eine Galerie der schönsten Krisenprodukte.

Quelle / mehr lesen: <http://www.zeit.de/online/2009/16/bg-krisenprodukte-2?1>

\*\*\*\*\*

---

## Aktuelle Good News - Gute Nachrichten

\*\* Agrarministerin Aigner hat Aussaat in Deutschland gestoppt \*\* NH Hotels und CSR als Karriereinstrument \*\* Das Auto neu denken \*\* Sendestörung bei Kerner? \*\* Welttag des Buches \*\* Erfolgreich - Es ist die Richtige \*\* Weltweit erstes Hybridkraftwerk in Deutschland \*\* Faire Arbeitgeber haben bessere Marktchancen? \*\* Zwei Bio-Unternehmen bei TOP 30 des deutschen LEH \*\* 532 LäuferInnen für faire Arbeitsbedingungen beim Vienna City Marathon 2009 \*\* Schritt für Schritt zum gesunden Unternehmen \*\*

Lesen Sie mehr... <http://good-news.topcareer.de/> oder <http://www.successity.biz/mods/magazin/>

\*\*\*\*\*

## Ranking der Top-Arbeitgeber 2009

Nachfolgendes ist vielleicht von Interesse für Sie: „Beste Chancen und ein außergewöhnliches Arbeitsklima bietet der Medizintechnik-Hersteller B. Braun. Ebenfalls auf dem Treppchen der Studie Top-Arbeitgeber 2009: der ADAC und Schwäbisch Hall.“

Lesen Sie mehr unter: <http://www.karriere.de/beruf/ranking-der-top-arbeitgeber-2009-8442/>

\*\*\*\*\*

## Das Geheimnis der 100-jährigen

„Die Sendung hat mich positiv berührt. Da sprechen 4 quietsch-fidele 100-jährige über ihre Leidenschaft an Kunst, Kultur, Musik und Literatur. Und alle sagen das gleiche: Ruhestand - das gibt es nicht. Der Mensch hat immer was zu tun. Wir debattieren über die Rente mit 67, über Jobs, die man ein Leben lang machen "muss". Diese vier 100-jährigen haben eindeutig bewiesen: Arbeit und Leben gehören zusammen, je länger du arbeiten kannst und Freude daran hast - umso länger kann dein Leben werden. - Liebe Leute da draußen: Schwingt die Hufe und macht sie - die Arbeit, die euch erfüllt!"

Quelle: [www.gutenachrichtenreporter.de](http://www.gutenachrichtenreporter.de/) / Lesen Sie mehr: <http://tinyurl.com/cdchlm>

\*\*\*\*\*

## Freiberufler: Fünf Selbstständige, die es geschafft haben

„Der Einstieg in die Selbstständigkeit ist ein schwieriger und mit vielen Risiken verbunden. Die WirtschaftsWoche stellt fünf verschiedene Personen vor - vom Blogger bis zur Yogalehrerin, die sich nicht haben abschrecken lassen und heute erfolgreich sind.“

Quelle: [www.wiwo.de](http://www.wiwo.de/) / Lesen Sie mehr: <http://tinyurl.com/cz686f>

\*\*\*\*\*

## Glück kann man lernen

„Wir sind heute kein bisschen glücklicher als vor 50 Jahren. Und das, obwohl wir quer durch alle Gesellschaftsschichten reicher und gesünder geworden sind. Wir könnten die glücklichste Gesellschaft sein, die je auf Erden gelebt hat - warum sind wir es nicht, was haben wir versäumt? - Zwölf Thesen für eine glücklichere Welt“

Quelle: [www.welt.de](http://www.welt.de) / Lesen Sie mehr: <http://tinyurl.com/ch7j9m>

\*\*\*\*\*

## Möglichkeiten beruflicher Weiterbildung

„Was ist das Meister-Bafög? - Offiziell ist das Meister-Bafög eigentlich das "Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz" : Es fördert finanziell alle, die mithilfe einer Fortbildung beruflich aufsteigen wollen. Dabei ist es egal, in welchem Beruf sie stattfindet und ob sie in Vollzeit, Teilzeit, in einer Schule, bei einer anderen Bildungseinrichtung oder per Fernunterricht durchgeführt wird. Hauptsache, die angestrebte Qualifikation liegt über der jetzigen – aber nicht oberhalb der Meisterebene. Akademische Abschlüsse, zum Beispiel ein Hochschulabschluss, werden nicht mitfinanziert.“

Quelle: [www.zeit.de](http://www.zeit.de) / Lesen Sie mehr: <http://www.zeit.de/2009/13/C-Meisterbafoeg>

\*\*\*\*\*

## Bio-Pionier: "Wachstum ist nicht mein Ziel"

„Mit seiner Kette Tegut ist Wolfgang Gutberlet ein Pionier der Bio-Supermärkte. Er verkaufte als erster in Deutschland Bio-Produkte im großen Stil. Im Interview mit dem Handelsblatt spricht der Unternehmer über seine Anfänge, Mozarts Rolle bei der Reifung seiner Würste und den ultimativen Karrieretipp von Theodor Storm.“

Quelle: [www.handelsblatt.de](http://www.handelsblatt.de) / Lesen Sie mehr: <http://tinyurl.com/d785oo>

\*\*\*\*\*

## NH Hotels und CSR als Karriereinstrument

„Die spanische Hotelgruppe NH Hoteles (Madrid) hat zwei spezielle E-Learning-Kurse entwickelt, um alle NH-Mitarbeiter weltweit für die Bereiche Corporate Responsibility und Umweltschutz zu schulen. Karriere mit CSR.“

Quelle: [www.glocalist.de](http://www.glocalist.de) / Lesen Sie mehr: <http://tinyurl.com/cz3x4g>

\*\*\*\*\*

## Faire Arbeitgeber haben bessere Marktchancen?

„Fairness gegenüber den Arbeitnehmer kann zu verbesserten Umsatz führen.“

Quelle: [www.glocalist.de](http://www.glocalist.de) / Lesen Sie mehr: <http://tinyurl.com/dmcx95>

\*\*\*\*\*

## 532 LäuferInnen für faire Arbeitsbedingungen beim Vienna City Marathon 2009

„Unterstützung für "Let's run fair" der Clean Clothes Kampagne - Beim Vienna City Marathon 2009 sind alle angemeldeten WienerInnen zusammen fünf Mal rund um die Welt gelaufen - jeder ihrer Laufschuhe wurde in unzähligen Produktionsschritten schon einmal um den Globus gereicht. Sportbekleidung und -schuhe werden in Asien, Lateinamerika und Afrika hergestellt, weil dort Arbeitskräfte billig sind und Gewerkschaften wenig Einfluss haben. 532 LäuferInnen setzten dagegen ein Zeichen. Sie unterstützten die Aktion "Let's run fair" der Clean Clothes Kampagne und liefen mit Clean Clothes-Laufshirts und -Stickern für faire Arbeitsbedingungen in der Sportartikelindustrie.“

Quelle: [www.nachhaltigwirtschaften.de](http://www.nachhaltigwirtschaften.de) / Lesen Sie mehr: <http://tinyurl.com/cscm9a>

\*\*\*\*\*

## Schritt für Schritt zum gesunden Unternehmen

„Gesundheitsmanagement als Teil der Geschäftsstrategie - Die Gewinner einer vom verschärften Wettbewerb geprägten Wirtschaft werden künftig vor allem "gesunde" Unternehmen sein. Das sind Unternehmen, die wirtschaftlichen Erfolg und Stabilität aus der erhöhten Leistungsfähigkeit ihrer Belegschaft schöpfen können - egal ob alt oder jung! Analysten, Wirtschaftsforscher und Praktiker sind sich einig: Der Schlüssel zum ökonomischen Wachstum der nächsten Jahrzehnte liegt im Humankapital - im nachhaltig wirkungsvollen Ausbau der menschlichen Talente und Leistungen. Der Aufbau eines spezifischen betrieblichen Gesundheitsmanagements ist ebenso notwendig wie ein strategisches Qualitäts- oder Personalmanagement.“

Quelle: [www.nachhaltigwirtschaften.de](http://www.nachhaltigwirtschaften.de) / Lesen Sie mehr: <http://tinyurl.com/cguvqk>

\*\*\*\*\*

## Surftipp: Berechnung Stundensatz

Gerade als Freiberufler ist es bzw. tut man sich schwer, einen passenden Stundensatz festzulegen. Mit nachstehendem Link können Sie kostenlos ausrechnen, ob Sie mit Ihrem Stundenlohn richtig liegen! <http://www.guru-20.info/freelancehour>

\*\*\*\*\*

---

## Buchtip: Das weiße Segel – Wohin der Wind des Glücks dich trägt

Von Sergio Bambaren

### Kurzbeschreibung von amazon

„Nur wer seine Träume lebt, kann die Sehnsucht stillen. Auf den ersten Blick haben Kate und Michael mit Anfang Dreißig alles erreicht, was das Leben lebenswert macht. Ihre Ehe jedoch steckt in der Sackgasse, und auch die Karriere hat für die zwei Workaholics ihren Reiz verloren. Kate bestärkt Michael darin, seinen Jugendtraum zu verwirklichen und sich auf ein echtes Abenteuer einzulassen, und so beschließen die beiden, zur großen Reise ins Ungewisse aufzubrechen: Sie trennen sich von all ihrem Besitz, kaufen sich ein altes Segelschiff und stechen in Auckland in See. Ihr Törn führt sie von Neuseeland durch die zauberhafte Inselwelt des Südpazifiks, gemeinsam lernen sie so magische Orte wie die Fidschiinseln, Neukaledonien und das legendäre Tonga kennen. Doch als das Paar in einen schweren Sturm gerät und dem Spiel der Elemente wehrlos ausgeliefert ist, wird aus dem idyllischen Trip eine Frage auf Leben und Tod.“

### Mein Tipp

Es ist eine wunderbare Aussteiger-Geschichte und inspiriert, zum Träumen und dem Wunsch die eigenen Träume und Sehnsüchte auf den Grund zu gehen und Sie zu verfolgen.

\*\*\*\*\*

### Inspiration: Carpe diem

"Carpe diem" von Horaz

Wer kennt diesen Spruch nicht? Aber wer beherzt ihn tatsächlich?

"Carpe diem" stammt aus der Schlusszeile des Gedichts des um 23 v. Chr. entstandenen Carmen 1,11 von Horaz.

Hier mal der Zusammenhang dieses Spruchs, in der Übersetzung:

Frag nicht (denn Wissen ist ein Frevel), welches Ende die Götter mir, welches sie dir, Leukonoe, zgedacht haben, und lass die Finger von babylonischer Astrologie! Wie viel besser doch, was immer sein mag, zu ertragen! Ob Jupiter noch viele Winter uns zugeteilt hat oder den letzten, der jetzt an entgegenstehenden Klippen das Tyrrhenische Meer bricht – lebe mit Verstand, kläre den Wein und beschränke ferne Hoffnung auf kurze Dauer! Noch während wir reden, ist die missgünstige Zeit schon entflohen: Nutze den Tag, und glaube so wenig wie möglich an den nächsten!

Hier noch das Original:

Tu ne quaesieris (scire nefas) quem mihi, quem tibi finem di dederint, Leuconoe, nec abylonios temptaris numeros. Ut melius quicquid erit pati! Seu pluris hiemes seu tribuit Iuppiter ultimam,

quae nunc oppositis debilitat pumicibus mare Tyrrhenum, sapias, vina liques et spatio brevi

spem longam reseces. Dum loquimur, fugerit invida aetas: carpe diem, quam minimum credula postero

**Also: Carpe diem!**

Viel Vergnügen beim Lesen! Ich wünsche Ihnen eine glückliche und zufriedene Zeit.

TopCareer Personalmanagement

Ihre Heidi Wellmann

\*\*\*\*\*

© 2009 Heidi Wellmann / TopCareer

Dieser Newsletter kann für private Zwecke genutzt und auch weitergeleitet werden. Darüber freue ich mich sehr. Auch kann er honorarfrei für Newsletter, weitere Online-Publikationen, Zeitschriften u. ä. verwendet werden. Bedingung hierfür ist, dass Sie mich Heidi Wellmann, als Autorin (bei selbst verfassten Artikeln) nennen und mir ein jeweiliges Belegexemplar an [h.wellmann@topcareer.de](mailto:h.wellmann@topcareer.de) senden. Danke!